

Beste Produkte, ko
ompetenter Service.
Frische und Vielfalt
t neu erleben. Nach
hhaltig handeln. Syn
ergien nutzen. Foku
ussierung auf das W
Wesentliche. Wandel
als Chance.

Geschäftsbericht der
Genossenschaft Migros Aare
2023

QUIZ

Wie gut kennen Sie die Migros Aare?
Testen Sie Ihr Wissen und gewinnen Sie.

QUIZ STARTEN

100 MIGROS

NEU

Nehmen Sie an unserem Online-Quiz teil und testen Sie Ihr Wissen über die Migros Aare.







Geschäftsbericht der Genossenschaft Migros Aare 2023

04 **Editorial**
06 **Wer wir sind**
08 **Wandel als Chance**
14 **Wie Mitarbeitende mit dem Wandel umgehen**
16 **Zahlen und Fakten**
18 **Geschäftsleitung**
20 **Verwaltung**
22 **Genossenschaftsrat**
24 **Finanzbericht**

26 Wichtigste Kennzahlen
28 Wertschöpfung
30 Lagebericht
32 Bilanz
34 Erfolgsrechnung
36 Anhang
42 Anmerkungen zur Jahresrechnung
44 Geldflussrechnung
46 Gewinnverwendung
48 Bericht der Revisionsstelle

51 Impressum



Online-Geschäftsbericht
geschaeftsbericht.migrosaare.ch



Wandel als Chance



08



14
Wie Mitarbeitende mit dem Wandel umgehen



24
Finanzbericht



Herzlichen Dank für Ihre Treue und Ihre Verbundenheit



Wir blicken auf ein ereignisreiches Geschäftsjahr zurück. Doch bevor wir auf all die Geschichten eingehen, die das Jahr 2023 geschrieben hat, möchten wir uns bei Ihnen bedanken – für Ihre Treue und Ihre Verbundenheit. Wie sagte es schon Gründervater Gottlieb Duttweiler? Die Migros ist eine Brücke. Sie verbindet Lieferantinnen und Produzenten mit Konsumentinnen und Konsumenten. An diesem Grundsatz hat sich, auch wenn seit der Gründung der Migros bald 100 Jahre vergangen sind, nichts geändert.

Ganz im Gegensatz zu den Umständen. Immer rasanter schreitet der Wandel voran. Der Wettbewerb spielt, die Konkurrenz schläft nicht und auch das Einkaufsverhalten ist anders als vor zwanzig Jahren. Die Menschen kaufen häufiger ein, näher am Wohn- und Arbeitsort – oder auf dem Weg dazwischen. Die Migros steht da mittendrin. Auch sie muss und will sich verändern. Unser Anspruch dabei: Näher zu Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden.

Wir als Migros stellen uns den neuen Herausforderungen, damit wir auch in Zukunft Ihren Ansprüchen gerecht werden. Deshalb rückt die Migros-Gemeinschaft stärker zusammen und konzentriert sich noch stärker auf ihr Kerngeschäft, den Supermarkt. Vor diesem Hintergrund ist die Gründung der Migros Supermarkt AG zu verstehen. Und auch die Einstellung unseres Online-Supermarkt-Pilotprojekts My Migros im vergangenen Herbst, bei dem wir sehr viel gelernt haben, von dem nun auch die Migros-Online-Kundschaft schweizweit profitiert.

Auch auf personeller Ebene gab und gibt es bei der Migros Aare laufend Veränderungen. In der Geschäftsleitung hat im Frühling mit Bernard Gruhl ein neuer Leiter Logistik seine Arbeit aufgenommen. Und gleich zum Jahresbeginn 2024 startete André Töngi als Leiter Immobilien. Ein frischer Wind weht nicht nur durch die Betriebszentrale in Schönbühl, sondern auch durch zahlreiche Filialen der Migros Aare. Zuverlässig aber sind wir vor allem dank Tausenden von Mitarbeitenden, die uns seit vielen Jahren und Jahrzehnten treu sind.

Ob Mitarbeitende, Kunden oder Unternehmen: Wir alle haben in den letzten Monaten gespürt, wie die Preise stiegen, die Mieten anzogen und die Krankenkassenprämien ungebremst nach oben schnellten. Das ist ein Ansporn für uns als Migros, unsere Kosten genau zu prüfen. Damit wir Ihnen, unseren Kundinnen und Kunden, nicht nur den besten Service, sondern vor allem auch das beste Preisleistungsverhältnis bieten können. Für unsere Mitarbeitenden wollen wir eine zuverlässige und attraktive Arbeitgeberin sein. Denn die frische Ware fährt nicht von allein in den frühen Morgenstunden in die Filialen, die Regale füllen sich nicht von selbst. Mehr als 8000 Menschen sind in den Kantonen Aargau, Bern und Solothurn für die Migros im Einsatz. Vor ihnen allen ziehen wir den Hut und sagen: «Merci für euren unermüdlichen Einsatz!»

Ihnen allen, liebe Kundinnen und Kunden, liebe Mitarbeitende, liebe Produzentinnen und Produzenten, Lieferantinnen und Lieferanten, danken wir herzlich für Ihre Treue und Ihre Verbundenheit.

Reto Sopranetti
Geschäftsleiter

Thomas Aebersold
Präsident der Verwaltung

Schönbühl, März 2024

Wer wir sind

Die Migros Aare ist in den Kantonen Aargau, Bern und Solothurn tätig. Sie zeichnet sich durch Preis und Leistung aus und setzt sich auch für Kultur, Bildung und Gesundheit ein. Ein vielfältiges und nachhaltiges Unternehmen, fest verwurzelt in seinem Wirtschaftsgebiet, und eine soziale Arbeitgeberin, die ihre Mitarbeitenden wertschätzt und ihnen Perspektiven, Weiterbildung sowie flexible Arbeitsmodelle bietet.

7

GESCHÄFTSLEITUNGS-MITGLIEDER

547’784

Genossenschafterinnen und Genossenschafter

WIRTSCHAFTSGEBIET

3 Kantone: Aargau, Bern und Solothurn

1 Aare
2 Basel
3 Genf
4 Luzern
5 Neuenburg-Freiburg
6 Ostschweiz
7 Tessin
8 Waadt
9 Wallis
10 Zürich



60

Genossenschafts-rätinnen und Genossenschaftsräte

7

Verwaltungs-mitglieder



WANDEL ALS CH PACKEN WIRS AN!

Veränderungen sind Teil des Lebens. Manche sind gewollt – andere brechen über uns herein und beenden lieb gewordene Gewohnheiten. Entscheidend ist fast immer, mit welcher Einstellung wir dem Neuen begegnen.



Der Wandel als Dauerzustand, die konstante Veränderung als Normalität – das Neue begleitet uns bei der Arbeit ebenso wie im privaten Alltag. Teuerung, Digitalisierung, Arbeitskräftemangel, steigende Kundenerwartungen – wir sind im Kleinen wie im Grossen gefordert. Dieser Situation begegnen wir erfolgreich, wenn wir neugierig bleiben, bereit sind, unsere Komfortzone zu verlassen und den Mut zeigen, Neues positiv aufzunehmen.

Aus eigenem Antrieb

Ein eindrückliches Beispiel einer selbst ausgelösten Veränderung aus dem Migros-Aare-Universum bietet Hans Traffelet, über zwanzig Jahre lang Geschäftsführer des Gurten – Park im Grünen. Während der Pandemie ist ihm plötzlich bewusst geworden: «Mich braucht es hier gar nicht mehr unbedingt.» Bald sechzigjährig hätte er seine Gastro-Karriere mit bestem Gewissen auf dem Gurten ausklingen lassen können. Aber eben, da war diese plötzliche Lust auf Neues, die unmittelbare Klarheit, dass ihm eine neue Herausforderung guttäte. Hinzu kam, dass in seinem Team mehrere hervorragend qualifizierte Leute für den nächsten Karriereschritt bereit waren. «Ich habe gespürt, dass es der richtige Moment ist, um Platz zu machen, sonst wären sie weitergezogen», erzählt Traffelet. Und so bewarb er sich kurzerhand für den eben freigewordenen Posten des Leiters Kulturprozent bei der Migros Aare.

Was ihn beim Aufbruch am meisten herausgefordert hat und wie es Hans Traffelet heute geht, erzählt er im Interview auf geschaeftsbericht.migrosaare.ch



Ungeahnte Möglichkeiten

Der Wandel wird die Migros Aare auch in den kommenden Jahren begleiten, soviel ist sicher. Das gilt angesichts globaler Megatrends von Klimawandel bis Urbanisierung genauso wie in Bezug auf lokale Veränderungen, eine neue Verkehrsführung im Dorf etwa, oder eine neue Gesetzgebung auf kantonaler Ebene: Alles und jedes kann Auswirkungen auf uns und unser Geschäft haben. «Unsere Veränderungsfähigkeit wird weiter auf die Probe gestellt werden», sagte Reto Sopranetti, Geschäftsleiter Migros Aare. Entscheidend ist, wie wir mit den auf uns zukommenden Herausforderungen umgehen. Dass wir uns nicht einfach treiben lassen, sondern proaktiv auf das Neue zugehen und die sich bietenden Chancen packen. Denn im Wandel stecken oft ungeahnte Möglichkeiten. Man muss bloss offen sein, sie auch zu sehen.



«Im Bereich Retail haben wir uns 2023 weiter stark auf das Kerngeschäft konzentriert. Das hat grosse Veränderungen zur Folge, nicht zuletzt in den Fachmärkten. Mit diesen Veränderungen gehen wir so offen wie möglich um. Mit transparenter, häufiger und gezielter Kommunikation wollen wir in diesem Veränderungsprozess Nähe zu den Mitarbeitenden schaffen. So gelingt es uns, den Wandel und die Veränderungen als Chance zu nutzen.»

MATTHIAS BAUMANN
Leiter Retail



Wie geht die Geschäftsleitung der Migros Aare mit dem Wandel um? Dies und mehr erfahren Sie in den Video-Interviews auf
geschaeftsbericht.migrosaare.ch



«Als Leiter der Unternehmensentwicklung ist Veränderung für mich etwas Selbstverständliches. Offenheit gegenüber der Veränderung ermöglicht es, Bestehendes zu hinterfragen und aus einer neuen Perspektive zu betrachten. Trotz klarer Strategie mit klaren Zielen überprüfen wir deshalb regelmässig, ob wir noch auf Kurs sind, oder ob Veränderungen im Umfeld eine Anpassung nötig machen.»

MARIO RUNCO
Leiter Corporate Development



«Das Geschäftsjahr 2023 war für die Migros Aare sehr veränderungsintensiv. Als Unternehmen haben wir – dank tatkräftiger Unterstützung aller Mitarbeitenden – grosse Fortschritte in unserer Veränderungsfähigkeit gemacht. Dadurch können wir künftig noch stärker auf das Kerngeschäft fokussieren und wichtige Investitionen in die Migros-Supermärkte tätigen. Das Ziel ist es, damit sicherzustellen, dass die Kundinnen und Kunden weiterhin vom besten Preis-Leistungs-Verhältnis profitieren.»


RETO SOPRANETTI
Geschäftsleiter



«Ich bin im Mai 2023 neu zur Geschäftsleitung der Migros Aare hinzugestossen, insofern war das Jahr 2023 für mich sowieso ein Jahr der Veränderung. Für mich sind Veränderungen ein integraler Bestandteil des Lebens und gehören auch zum Tagesgeschäft dazu. Die Marktrealität hat sich gewandelt und die Konkurrenz ist stärker geworden. Für uns heisst das, dass wir uns anpassen und noch besser werden wollen. Mit der neuen Logistikplattform, die wir 2024 in Betrieb nehmen, machen wir uns fit für die Zukunft.»

BERNARD GRUHL
Leiter Operations

«Innerhalb des Direktionsbereichs Finance hat sich 2023 viel verändert. Im Rahmen des Migros-Gruppen-weiten Transformationsprogramms «Eiger» haben wir genossenschaftsübergreifend ein neues Finanzsystem eingeführt. Ein solcher Wandel gelingt mit Mitarbeitenden, die neugierig, mutig und mit Offenheit für Neues an die Dinge herangehen. Ich unterstütze sie dabei, indem ich sie transparent miteinbeziehe und ihnen den Sinn der Veränderung vermittle.»





ROGER REINHARD
Leiter Finance

«Im HR beschäftigen uns vor allem die grossen demografischen Entwicklungen und die sich verändernden kulturellen Werte in der Gesellschaft. Wir versuchen den Wandel als Normalität und nicht als Ausnahmezustand zu sehen. Eine grosse und wichtige Aufgabe dabei ist es auch, unsere Führungskräfte fit zu machen, damit sie die Veränderungen positiv mitgestalten und an ihrer eigenen Resilienz arbeiten können. Die besten Karten haben diejenigen, die mit Neugier und Mut an Veränderungen herangehen, aus ihrer eigenen Komfortzone herauskommen und darin Chancen sehen.»



BIRGIT MEIER-HOBMEIER
Human Resources



«Seit Januar 2024 darf ich die Geschicke des Real Estate lenken. Meine neue Funktion habe ich zu einer Zeit angetreten, in der sich die Migros Aare stark im Wandel befindet. Genau das sehe ich als Chance. Unsere Immobilien, von Natur aus eher träge und statisch, müssen nun rasch in diesen Wandel mitgenommen werden. Aus meiner Sicht ist es der richtige Moment, um den Bereich Real Estate wieder näher an den Kern der Migros Aare zu bringen und mit ihm nachhaltigen Mehrwert zu gestalten.»

ANDRÉ TÖNGI
Leiter Real Estate (seit Januar 2024)

Wann musst du dich aus der Komfortzone bewegen?

Wie Mitarbeitende mit dem Wandel umgehen

Caroline Häuselmann, 34



Fatlum Ramoja, 31



Stv. Bereichsleiter Frische sowie Teamleiter Früchte & Gemüse, Migros Brugg Neumarkt

«Erst vor kurzem habe ich als Teamleiter der Metzgerei in die Abteilung Früchte & Gemüse gewechselt, weil ich Lust hatte, etwas Neues zu lernen. Aus meiner Komfortzone muss ich mich bewegen, wenn ich älteren und sehr erfahrenen Mitarbeitenden einen Auftrag geben oder auch mal etwas kritisieren muss. Ich bin ein junger Teamleiter, und das fällt mir schwer. Aber ich gehe da einfach ‹voll düre›, ich muss es ja eh machen.»

Aline Veugel, 19



Lernende Polygrafin EFZ

«Da ich mich mitten in der Prüfungsphase für meinen Lehrabschluss befinde, muss ich mich ziemlich aus meiner Komfortzone bewegen und für viele Prüfungen gleichzeitig lernen. Das ist ganz schön stressig und ungewohnt für mich. Bisher war ich bei Tests nie sonderlich aufgeregt, doch bei diesen Prüfungen ist es anders: Schliesslich geht es um meinen Lehrabschluss. Ich möchte mich gut vorbereiten auf jede Prüfung und muss mich deshalb manchmal aufraffen, um zu lernen oder etwas nochmals durchzulesen. Aber ich weiss ja, dass es sich letztlich lohnt.»

**Markom Manager
Shopping Malls**

«Als ich die Stelle bei der Migros Aare begann, war eine meiner grössten Herausforderungen, unseren Mietern an den jährlichen Generalversammlungen die Marketingthemen zu präsentieren. Nach fünf Jahren bin ich nun für mehrere und vor allem grössere Shopping Malls zuständig. Das bedeutet aber nicht, dass ich durch die Routine nicht mehr meine Komfortzone verlasse. Es ist für mich heute noch eine Challenge.»

Zagor Nikolic, 36



**Leiter Food/Nonfood,
Migros Grenchen**

«Zehn Jahre lang habe ich in der gleichen Filiale im Ladedorf Langendorf gearbeitet. Als ich dann vor einem Jahr als Leiter Food/Nonfood nach Grenchen gewechselt habe, war das sehr speziell und ich musste aus der Komfortzone heraustreten. Ich habe meine Mitarbeitenden noch nicht gekannt, war aber plötzlich Chef an einem neuen Ort, und es wurde einiges erwartet von mir. Ich selbst wollte ja auch vom ersten Tag an gut performen und den Mitarbeitenden eine neue Sicht aufzeigen. Mein Rezept: Dranbleiben und alles geben.»



Alisha Achermann, 21

**Mitarbeiterin
Migros Schöftland**

«In der Komfortzone zu sein, bedeutet für mich auch Stillstand. Weil es mir aber wichtig ist, immer wieder Neues zu lernen, versuche ich ab und zu, mich zu überwinden. Bei der Arbeit habe ich mich zum Beispiel aus der Komfortzone bewegt, als ich während der Lehre in einer kleinen Migros für drei Monate ins 3M-Migros in Buchs gewechselt habe. Auch wenn ich kurzfristig einspringen muss für jemanden bei der Arbeit, verlasse ich die Komfortzone. Privat suche ich die Überwindung manchmal bewusst: Beispielsweise, wenn ich alleine etwas unternehme wie Kaffeeholen im Starbucks oder wenn ich etwas ganz Neues versuche, wie zum Beispiel Snowboarden mit einer Freundin. Ich sage mir einfach vorher, das wird sicher lustig. Wenn ich aus der Komfortzone gehe, wachse ich als Person.»

ZAHLEN & FAKTEN

Die Zahlen beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2023



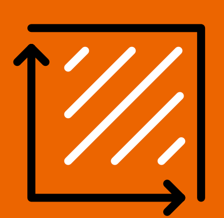
3’274

bewilligte Kleinspenden mit dem Migros Kulturprozent



253

Verkaufsstellen und Einkaufscenter der Migros Aare (ohne VOI)



340’512.87

Quadratmeter Verkaufsfläche



547’784

Mitglieder und Mitgliederinnen Genossenschaft



19

Lehrberufe



444

unterstützte Veranstaltungen mit dem Migros Kulturprozent

3,34 Mrd.

Umsatz in CHF



8’887

Mitarbeitende aus 98 Nationen





ROGER REINHARD
Leiter Finance

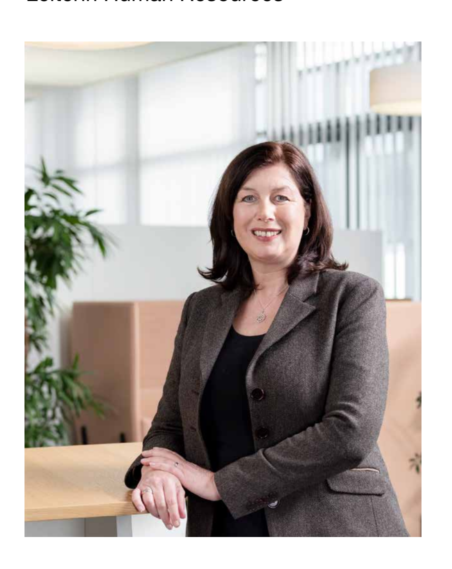
ANDRÉ TÖNGI
Leiter Real Estate (seit Januar 2024)

MATTHIAS BAUMANN
Leiter Retail



Geschäfts-leitung

BIRGIT MEIER-HOBMEIER
Leiterin Human Resources



RETO SOPRANETTI
Geschäftsleiter

BERNARD GRUHL
Leiter Operations (seit Mai 2023)





MARIO RUNCO
Leiter Corporate Development





THOMAS AEBERSOLD
Präsident

RENÉ SCHMIED
Mitglied Auditausschuss



HANNY MEISTER
Präsidentin Auditausschuss





ULRICH GRÜNIG
Vizepräsident



KARIN WYNEN
(seit September 2023)



MARTIN VOLKART





KURT PLATTNER
(seit September 2023)

waltung

GENOSSENSCHAFTSRAT



Anja Fischer Präsidentin
Liebefeld

Achermann Rosemarie
Brittnau

Affentranger Thomas D/B
Küttigen

Ammann Urs KosA
Bad Zurzach

Bill Peter D
Moosseedorf

Bracher Rolf D
Grafenried

Brändli Thomas
Kallnach

Buser Veronica D
Wettingen

de Weck Nicole D
Wimmis

Diethelm Peter D
Staufen

Ernst Beatrice D
Holderbank

Fischer Anja D/B
Liebefeld

Friedrich Andreas KosA/P
Rüfenacht

Gander Peter
Ipsach

Gerber René KosA
Herzogenbuchsee

Grütter Anita D
Bern

Hächler Rolf D
Reinach

Haller Roland
Fislisbach

Hess Claudia D/B
Langenthal

Hinni Karin
Steffisburg

Hofer Hofstetter Corinne
Bern

Huber Pia
Hasliberg Reuti

Kohler Nathalie D
Oftringen

Kräuchi Madlene P
Rupperswil

Küffer Martin
Busswil

Lätt Christoph D/B
Lohn-Ammannsegg

Legler Bettina KosA
Muri b. Bern

Mangold Jacqueline
Biberstein

Marbet Thomas D
Olten

Meier Anita
Untersiggenthal

Meier Christian
Toffen

Meier Daniela P
Biberist

Meli Marco
Oberlunkhofen

Monnier Daniela
Grenchen

Morach Anita KosA
Aarberg

Niederhauser Regina
Burgdorf

Oppliger Susanne
Oberburg

Rauber Reinhold
Fislisbach

Reidy Yves
Biel

Riesen Lilian B
Bremgarten

Rosenast Erwin
Gränichen

Scherz Evelyn
Oberwangen

Schilling Fridolin
Uettligen

Schudel Emanuel Präs. KosA
Heimiswil

Schuppisser Isabelle
Bremgarten

Schwarzenberger Andrea
Muri

Sonderegger Marc
Schwenden im Diemtigtal

Stöckli-Papritz Regula
Lüterkofen

Stuber Doris
Solothurn

Stutz Monika D/KosA/B
Belp

Theiler Katja
Wohlenschwil

Walter Markus
Langendorf

Weidermann Sabine
Gränichen

Widmer Marcel
Münchenbuchsee

Wüthrich Marcel KosA
Rüfenacht

Zaugg Tanja D
Bern

Zeiter Patrik D
Riken

Zimmermann Norbert
Thierachern

B	Büro
D	Delegierte/r
KosA	Kommission für soziale Anliegen
P	Personalvertreter/in



FINANCE IM WANDEL

In einem herausfordernden Geschäftsjahr gelingt es der Migros Aare trotz anspruchsvollen Marktbedingungen, geprägt von Inflationsdruck, Arbeitskräftemangel, eine zurückhaltende Stimmung bei den Konsumentinnen und Konsumenten und die zunehmende Wettbewerbsintensität, ein gutes Ergebnis zu erzielen. Der Umsatz konnte auf CHF 3,34 Mia. erhöht werden und das operative Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF 7,1 Mio.

Dank diesem Umsatzwachstum kann die Migros Aare die Marktführerschaft im Supermarktgeschäft ihres Wirtschaftsgebiets beibehalten. Zentral dabei ist die Bündelung der Kräfte und der konsequente Fokus auf das Kerngeschäft. Die Fachmärkte Melectronics, SportX, Bike World, Do it + Garden, Micasa und OBI sind mit dauerhaft veränderten und anspruchsvollen Marktbedingungen konfrontiert, was sich 2023 in einem Umsatzrückgang zeigt. Ende 2023 wurde die nationale Neuausrichtung der Migros Fachmärkte beschlossen und am 2. Februar 2024 öffentlich kommuniziert, dass für SportX und Melectronics eine neue Eigentümerschaft gesucht wird. Die restlichen Fachmarkt-Formate werden im Jahr 2024 einer eingehenden Überprüfung unterzogen.

Auch innerhalb des Direktionsbereichs Finance hat sich 2023 einiges verändert. Im Rahmen des Migros-Gruppen-weiten Transformationsprogramms «Eiger» bereitet die Migros Aare die Einführung des neuen, genossenschaftsübergreifenden Finanzsystems vor. Damit macht sie ihre Prozesse und Technologien im Kerngeschäft fit für die Zukunft. Die Umstellung schafft eine zukunftsgerichtete und tragfähige IT-Landschaft, mit der die Migros Aare über alle Migros-Unternehmen hinweg in Zukunft noch besser im Sinne der Kundinnen und Kunden zusammenarbeiten kann.

Roger Reinhard, Leiter Finance

WICHTIGSTE KENNZAHLEN

	2023	2022
Nettoverkaufsumsatz (Mio. CHF)	3’336	3’252
Gewinn (Mio. CHF)	3,6	46,9
Cash Flow (Mio. CHF)	199,2	147,4
Investitionen (Mio. CHF)	69,4	204,8
Personalbestand (Anzahl Mitarbeitende im Jahresdurchschnitt)	8’887	8’864
Vollzeitstellen (Jahresdurchschnitt)	6’641	6’689
Anzahl Lernende (Jahresdurchschnitt)	668	654
Verkaufsstellen Supermarkt	128	129
Verkaufsstellen VOI	45	40
Verkaufsstellen Fachmarkt	48	53
Anzahl Einkaufscenter	28	28
Verkaufsstellen M-Restaurants, M-Take-Away	56	59
Anzahl Genossenschaftsmitglieder (Kopfzahlen)	547’784	543’932

Umsatzanteile nach Geschäftsbereichen



Dienstleistungen
3 %



3 %
Grosshandel

82 %
Supermarkt





Gastronomie
3 %

8,5 %
Fachmarkt





0,5 %
Freizeit

WERTSCHÖPFUNG

in TCHF

	2023		2022	
ENTSTEHUNG				
Unternehmungsleistung	3'400'651	100 %	3'320'771	100 %
. /. Vorleistungen	2'688'603	79,06 %	2'585'838	77,87 %
. /. Abschreibungen	184'359	5,42 %	146'127	4,40 %
Nettowertschöpfung	**527'689**	**15,52 %**	**588'806**	**17,73 %**
VERTEILUNG				
an Mitarbeitende	500'140	94,78 %	513'648	87,24 %
an öffentliche Hand	3'957	0,75 %	7'929	1,35 %
an Gesellschaft	15'787	2,99 %	18'657	3,17 %
an Kreditgeber	4'212	0,80 %	1'718	0,29 %
an Unternehmen	3'593	0,68 %	46'854	7,96 %
	527'689	**100 %**	**588'806**	**100 %**

Wertschöpfung

Die Wertschöpfungsrechnung wird nach den Richtlinien des Migros-Genossenschafts-Bundes erstellt. Die Nettowertschöpfung zeigt den in einem Jahr geschaffenen Wertzuwachs.
Im Geschäftsjahr 2023 verzeichnete die Genossenschaft Migros Aare eine Nettowertschöpfung von CHF 527,7 Mio.

Verteilung der Wertschöpfung

Mitarbeitende
Der Anteil der Mitarbeitenden beträgt CHF 500,1 Mio. In den Werten 2023 ist die durchschnittlich gewährte Lohnerhöhung von 2,8 % enthalten.

Öffentliche Hand
Die Genossenschaft Migros Aare leistete im abgelaufenen Geschäftsjahr eine Steuerabgabe von CHF 4,0 Mio.

Gesellschaft
Die Statuten legen fest, dass mindestens ein halbes Prozent des massgebenden Umsatzes für kulturelle, soziale und wirtschaftspolitische Zwecke aufgewendet werden muss. Im Geschäftsjahr 2023 betrugen die Ausgaben im Rahmen des Kulturprozentes CHF 15,8 Mio. Damit wurden CHF 0,2 Mio. mehr ins Kulturprozent investiert, als gemäss Statuten vorgegeben sind.

Kreditgeber
Der Anteil an die Kreditgeber beläuft sich auf CHF 4,2 Mio.

Unternehmung
Der Gewinn des laufenden Jahres bleibt durch die Erhöhung der Reserven und den Vortrag auf die neue Rechnung in der Migros Aare.

Lage-bericht



Allgemeiner Geschäftsverlauf
Der Genossenschaft Migros Aare gelingt es unter herausfordernden, durch Inflation und Arbeitskräftemangel geprägten Marktbedingungen, im Geschäftsjahr 2023 den Umsatz auf CHF 3,34 Mia. (+2,6 % zu Vorjahr) zu erhöhen. Dank diesem Umsatzwachstum kann die Marktführerschaft im Detailhandel des Wirtschaftsgebiets der Migros Aare weiter ausgebaut werden.

Die Entwicklung im Detailhandel verläuft grundsätzlich positiv, der Umsatz kann insgesamt um +2,1 % zulegen. Treiber dieses erfreulichen Umsatzwachstums sind die Supermärkte, welche ihre Kundenfrequenz um +4,0 % zum Vorjahr steigern können.

Die Fachmärkte Melectronics, SportX, Bike World, Do it + Garden, Micasa und OBI sind mit dauerhaft veränderten und anspruchsvollen Marktbedingungen konfrontiert, was sich 2023 in einem Umsatzrückgang zeigt. Erfreulich entwickeln sich im Bereich der Nahversorgung die Expansionen der VOI-Formate. Ihr im Grosshandel ausgewiesener Umsatz steigt im Vorjahresvergleich um +8,2 %. Ebenso verzeichnen die Migros-Restaurants und Migros-Take-Aways eine höhere Nachfrage, was zu einem Umsatzwachstum im Bereich der Gastronomie von +12,6 % zum Vorjahr führt.

Dank straffem Kostenmanagement gelingt es der Migros Aare, die Betriebskosten (bereinigt um die Inflation und höhere Abschreibungen) gegenüber dem Vorjahr zu senken.

Das operative Betriebsergebnis (EBIT) beträgt CHF 7,1 Mio. (Vorjahr CHF 6,9 Mio.).

Im Rahmen eines mehrjährig laufenden Programms trennt sich die Migros Aare von ihren nicht mehr betriebsnotwendigen Liegenschaften. Dazu zählen beispielsweise unrentable Fachmarkt-Standorte.

Der Unternehmensgewinn 2023 beläuft sich auf CHF 3,6 Mio.

Finanzielle Lage
Die Migros Aare erwirtschaftet im Jahr 2023 einen Cash Flow von CHF 199,2 Mio. Damit können die Investitionen im Umfang von CHF 69,4 Mio. finanziert und gleichzeitig das verzinsliche Fremdkapital um CHF 116,0 Mio. reduziert werden. Das Eigenkapital beträgt CHF 606,0 Mio. (Vorjahr CHF 602,4 Mio.).



Bestell- und Auftragslage
Im Detailhandel bestehen nur in sehr geringem Ausmasse Bestellungen und Aufträge.

Forschungs- und Entwicklungstätigkeit
Die Genossenschaft Migros Aare betreibt als Detailhandelsunternehmung selbst keine Forschung.

Aussergewöhnliche Ereignisse
Im abgelaufenen Geschäftsjahr gab es in der Migros Aare keine aussergewöhnlichen Ereignisse.

Risikobeurteilung
Die Genossenschaft Migros Aare hat ein adäquates Risikomanagement etabliert. Die Verwaltung stellt sicher, dass die Risikobeurteilung zeitgerecht und angemessen erfolgt. Sie wird regelmässig durch die Geschäftsleitung über die Risikosituation der Unternehmung informiert.

Anhand einer systematischen Risikoanalyse haben die Verwaltung und die Geschäftsleitung die für die Genossenschaft Migros Aare wesentlichen Risiken identifiziert und hinsichtlich der Eintrittswahrscheinlichkeit und der finanziellen Auswirkungen bewertet. Mit den von der Verwaltung beschlossenen Massnahmen werden diese Risiken vermieden, vermindert oder überwälzt. Die selbst zu tragenden Risiken werden konsequent überwacht. Die Resultate der Risikobeurteilung berücksichtigt die Verwaltung angemessen in ihrer jährlichen Überprüfung der Geschäftsstrategie.

Die Verwaltung hat die letzte Risikobeurteilung am 6. Dezember 2023 vorgenommen und festgestellt, dass die Risiken durch Strategien, Prozesse und Systeme grundsätzlich gut abgedeckt sind.

Ausblick
Die Migros Aare will die Attraktivität ihres Kerngeschäfts für ihre Kundinnen und Kunden steigern und fokussiert gezielt auf jene Geschäftsfelder, in denen sie auch in Zukunft erfolgreich sein wird. Durch Investitionen in die Migros-Supermärkte soll sichergestellt werden, dass die Kundschaft weiterhin vom besten Preis-Leistungs-Verhältnis profitieren kann. Ende 2023 wurde die Neuausrichtung der Migros Fachmärkte beschlossen und am 2. Februar 2024 öffentlich kummuniziert, dass für SportX und Melectronics eine neue Eigentümerschaft gesucht wird. Die restlichen Fachmarkt-Formate werden im Jahr 2024 einer eingehenden Überprüfung unterzogen. Die Migros Aare wird alles daransetzen, ihre wirtschaftliche Leistung sowie ihr soziales und ökologisches Engagement beizubehalten. Dies ganz im Sinne ihrer Leitidee, sich mit Leidenschaft für die Lebensqualität ihrer Genossenschafterinnen und Genossenschafter, Kundinnen und Kunden einzusetzen.

BILANZ
in TCHF

Aktiven	31.12.2023	31.12.2022
UMLAUFVERMÖGEN		
Flüssige Mittel	28’027	24’358
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Beteiligungen	1’048	3’252
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber anderen Gruppengesellschaften	1’430	306
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Dritten	7’556	19’310
Übrige kurzfristige Forderungen: gegenüber Beteiligungen	6’693	8’753
Übrige kurzfristige Forderungen: gegenüber Dritten	16’360	26’365
Vorräte	88’887	88’000
Aktive Rechnungsabgrenzungen [7)]	12’694	11’523
Grundstücke und Immobilien als Handelsobjekte [3)]	65’805	65’136
Grundstücke und Immobilien zum Verkauf	14’991	822
Beteiligungen zum Verkauf	6’851	0
Total Umlaufvermögen	**250’342**	**247’824**
ANLAGEVERMÖGEN		
Finanzanlagen: gegenüber Beteiligungen	11’700	12’240
Finanzanlagen: gegenüber Dritten	7’213	5’167
Beteiligungen: an Unternehmen des Konzerns	8’884	20’585
Beteiligungen: an assoziierten Unternehmen	12’350	12’350
Beteiligungen: an Dritten	1’124	1’128
Sachanlagen: Grundstücke und Bauten	956’244	1’036’802
Sachanlagen: Technische Anlagen und Maschinen	40’000	40’000
Sachanlagen: Anlagen in Bau	118’366	171’522
Immaterielle Werte	2’000	2’000
Total Anlagevermögen	**1’157’880**	**1’301’794**
Total Aktiven	**1’408’222**	**1’549’618**

Passiven	31.12.2023	31.12.2022
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Beteiligungen	8’175	6’104
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: gegenüber Dritten	59’499	93’999
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Beteiligungen	312’828	371’874
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: Dienstaltersgeschenke	30’159	32’083
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten: gegenüber Dritten	52’562	62’187
Rückstellungen [9)]	8’399	5’692
Passive Rechnungsabgrenzungen [8)]	48’595	55’262
Total kurzfristiges Fremdkapital	520’218	627’201
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Beteiligungen	235’400	290’350
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten: gegenüber Dritten	11’102	10’411
Rückstellungen [9)]	35’521	19’306
Total langfristiges Fremdkapital	282’023	320’067
Total Fremdkapital	**802’241**	**947’267**
EIGENKAPITAL		
Genossenschaftskapital	5’478	5’439
Gesetzliche Gewinnreserve	3’196	3’196
Freiwillige Gewinnreserve	593’079	546’079
Bilanzgewinn: Gewinnvortrag	636	783
Bilanzgewinn: Jahresgewinn	3’593	46’854
Total Eigenkapital	**605’981**	**602’350**
Total Passiven	**1’408’222**	**1’549’618**

[3), 7), 8), 9)] Siehe «Anmerkungen zur Jahresrechnung» Seite 42/43

ERFOLGSRECHNUNG

in TCHF

	2023	2022
NETTOERLÖSE		
Detailhandel	3'020'833	2'958'251
Grosshandel	104'207	96'332
Gastronomie	100'483	89'236
Freizeit / Fitness	15'619	16'910
Dienstleistungen	94'936	91'291
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	**3'336'078**	**3'252'021**
Übriger Erlös [1]	64'573	68'750
Gesamtleistung	**3'400'651**	**3'320'771**
BETRIEBLICHER AUFWAND		
Waren- und Dienstleistungsaufwand	–2'345'724	–2'313'102
Personalaufwand [2]	–500'140	–513'648
Mietaufwand	–110'977	–107'985
Anlagenunterhalt	–31'720	–31'689
Energie und Verbrauchsmaterial	–72'149	–61'281
Werbeaufwand	–20'143	–20'558
Verwaltungsaufwand	–19'279	–20'553
Übriger betrieblicher Aufwand	–108'873	–98'183
Erfolg aus Liegenschaftstätigkeit [3]	–188	–741
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens [4]	–184'359	–146'127
Total betrieblicher Aufwand	**–3'393'551**	**–3'313'867**

	2023	2022
ERGEBNIS VOR FINANZERGEBNIS UND STEUERN (EBIT)	**7’100**	**6’904**
Finanzerfolg [5)]	–4’212	–1’718
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg [6)]	4’662	49’597
GEWINN VOR STEUERN	**7’550**	**54’783**
Direkte Steuern	–3’957	–7’929
Jahresgewinn	**3’593**	**46’854**

1), 2), 3), 4), 5), 6) Siehe «Anmerkungen zur Jahresrechnung» Seite 42/43

ANHANG

Angaben zu den in der Jahresrechnung angewandten Grundsätzen
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung, weitere Transparenz- und Sorgfaltspflichten des Obligationenrechts (Art. 957 bis 964) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Die Verwaltung entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Unternehmens können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Die Genossenschaft Migros Aare publiziert keine konsolidierte Jahresrechnung, weil der Migros-Genossenschafts-Bund eine konsolidierte Jahresrechnung nach einem anerkannten Standard (Swiss GAAP FER) publiziert und die Genossenschaft Migros Aare im Konsolidierungskreis beinhaltet ist.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz
Entsprechende Ausführungen zu einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung und Bilanz siehe «Anmerkungen zur Jahresrechnung».

Bedeutende Beteiligungen	**31.12.2023**	**31.12.2022**
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich Grundkapital CHF 15’000’000 Vermittlung von Waren und Dienstleistungen sowie Kulturgütern		
Kapitalanteil	19,70 %	19,70 %
Stimmrechtsanteil	16,22 %	16,22 %
Migros Fachmarkt AG, Zürich Grundkapital CHF 10’000’000 Vermittlung von Waren und Dienstleistungen		
Kapitalanteil	25 %	25 %
Stimmrechtsanteil	25 %	25 %

Bedeutende Beteiligungen	31.12.2023	31.12.2022
Miduca AG Grundkapital CHF 10’000’000 Dienstleistungen aller Art auf dem Gebiet der Bildung		
Kapitalanteil	10 %	10 %
Stimmrechtsanteil	10 %	10 %
movemi AG Grundkapital CHF 834’000 Betrieb, Verwaltung und Führung von Fitness Centern		
Kapitalanteil	22,06 %	22,06 %
Stimmrechtsanteil	22,06 %	22,06 %
VOI AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 1’000’000 Handel mit Waren (Franchising)		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
Casa Interio AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 1’000’000 Betrieb von Möbel- und Einrichtungsgeschäften		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
cha chã AG in Liquidation, Moosseedorf Grundkapital CHF 1’000’000 Gastronomie		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
MA Ventures AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 1’000’000 Verwaltung von Beteiligungen		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Bedeutende Beteiligungen	31.12.2023	31.12.2022
Shopping-Center Brünnen AG, Bern Grundkapital CHF 918'000 Halten von Grundstück, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
Capricorn Holding AG, Rüdtligen-Alchenflüh Grundkapital CHF 1'000'000 Verwaltung von Beteiligungen		
Kapitalanteil	40 %	40 %
Stimmrechtsanteil	40 %	40 %
Naturparkkäserei Diemtigtal AG, Diemtigen Grundkapital CHF 400'000 Betrieb Milchverarbeitungsstätte		
Kapitalanteil	23 %	23 %
Stimmrechtsanteil	23 %	23 %
Kilcher Transporte AG, Utzenstorf Grundkapital CHF 150'000 Erbringung von Transport- und Entsorgungs-dienstleistungen		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
FlowerPower Fitness und Wellness AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 100'000 Betrieb Fitness-, Wellness- und Freizeitcenter, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
Time-Out AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 100'000 Betrieb Fitness- und Freizeitanlage, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %

Bedeutende Beteiligungen	31.12.2023	31.12.2022
Shoppyland, Shoppy AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 100’000 Verwaltung von Grundstücken, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
Culinart Gastro AG, Moosseedorf Grundkapital CHF 100’000 Gastronomie, stille Gesellschaft		
Kapitalanteil	100 %	100 %
Stimmrechtsanteil	100 %	100 %
Mimab AG, Baden Grundkapital CHF 300’000 Erwerb, Erstellung, Überbauung, Vermietung und Verwaltung von Liegenschaften		
Kapitalanteil	41 %	41 %
Stimmrechtsanteil	41 %	41 %
FoodNow AG, Bern (ehemals LFS AG) Grundkapital CHF 169’445 Erbringung von Dienstleistungen im Bereich der Informationstechnologie		
Kapitalanteil	59 %	100 %
Stimmrechtsanteil	59 %	100 %

Indirekte Beteiligungen werden in der Jahresrechnung des Migros-Genossenschafts-Bundes ausgewiesen.

in TCHF	31.12.2023	31.12.2022
Weitere Angaben		
Nicht bilanzierte Miet- und Leasingverbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 1 Jahr	767’656	719’308
Nicht bilanzierte Mietzinsgarantie, Moosstrasse 11, Urtenen-Schönbühl	244	244
Zahlungsgarantie auf Migros Bank Kontokorrent	1’310	1’010
Verbindlichkeiten gegenüber Personalvorsorgeeinrichtungen	0	8
Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	23’763	24’078
Gesamtbetrag der netto aufgelösten stillen Reserven	141’954	44’547

Ausführungen Auflösung stille Reserven
Ende 2023 wurde die Neuausrichtung der Migros Fachmärkte beschlossen und mit der Medienmitteilung vom 2. Februar 2024 öffentlich kommuniziert, dass für die Migros-Fachmärkte SportX und Melectronics eine neue Eigentümerschaft gesucht wird. Die zulässigen und bewertbaren buchhalterischen Auswirkungen aus diesem Entscheid sind in der Jahresrechnung 2023 berücksichtigt. Zudem führte eine Strategie- und Standortüberprüfung im laufenden Jahr zu Wertberichtigungen bei den zum Verkauf gehaltenen Liegenschaften, dem Projekt Logistikplattform 2030 und bei den Sachanlagen verschiedener Standorte. Demgegenüber wurden stille Reserven im Bereich der Sachanlagen aufgelöst. Die Effekte sind in den Anmerkungen 4 und 9 ersichtlich.

in TCHF	31.12.2023	31.12.2022
Fristigkeiten der langfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten		
fällig innerhalb 1 bis 5 Jahren	235’000	290’000
fällig nach 5 Jahren	400	350

Personalbestand		
Festangestellte	7’419	7’363
Teilzeitangestellte im Stundenlohn	1’468	1’501
Total Personalbestand	8’887	8’864
Vollzeitstellen	6’641	6’689
Lernende	668	654

Honorar der Revisionsstelle		
Revisionsdienstleistungen	135	130
Dienstleistungen von interner Revision	120	120

Derivative Finanzinstrumente
Der negative nicht bilanzierte Wiederbeschaffungswert von Devisentermingeschäften zu Absicherungszwecken beträgt per 31.12.2023 CHF –729’141 (Vorjahr CHF –519’002).

Eventualverbindlichkeiten
Im Rahmen der Finanzierung der Miduca AG, welche Dienstleistungen für die regionalen Migros-Genossenschaften im Bereich der Klubschulen und Erwachsenenbildung erbringt, hat der MGB der Miduca AG ein Darlehen von maximal CHF 40 Mio. gewährt. Die an der Miduca AG beteiligten Genossenschaften garantieren dieses Darlehen im Rahmen ihres Defizitdeckungsschlüssels. Der Anteil der Genossenschaft Migros Aare beträgt maximal CHF 8,36 Mio.

Berichterstattung über die Sorgfaltspflichten in Bezug auf Kinderarbeit
Die konsolidierte Nachhaltigkeitsberichterstattung des Migros-Genossenschafts-Bundes für die Migros-Gruppe enthält die Offenlegungspflicht gemäss OECD-Leitfaden vom 30. Mai 2018 und gemäss den international anerkannten Regelwerken ILO-Übereinkommen Nr. 138 und 182, ILO-IOE Child Labour Guidance Tool for Business vom 15. Dezember 2015. Die Genossenschaft Migros Aare ist in diese konsolidierte Berichterstattung einbezogen.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Beschlussfassung der statutarischen Jahresrechnung durch die Verwaltung der Genossenschaft Migros Aare fanden keine wesentlichen Ereignisse statt.

Anmerkungen zur Jahresrechnung

in TCHF

	2023	2022
1) Übriger Erlös	**64’573**	**68’750**
Interne Erlöse aus Weiterverrechnungen	25’860	27’857
Franchising	7’387	6’591
Personalverleih	6’818	6’759
Aktivierte Eigenleistungen	3’012	3’373
Sonstige Erträge	21’497	24’171
2) Personalaufwand	**–500’140**	**–513’648**
Löhne und Gehälter	–401’464	–397’871
Sozialversicherungen	–38’406	–47’342
Personalvorsorgeeinrichtungen	–47’208	–47’293
Übriger Personalaufwand	–13’063	–21’143

3) Liegenschaftshandelstätigkeit

Die Genossenschaft Migros Aare führt zur Zeit Immobilienprojekte durch, welche zur Veräusserung geplant sind. Die Positionen dieser Anlagen und deren Erfolge werden separat ausgewiesen.

	2023	2022
4) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	**–184’359**	**–146’127**
Grundstücke und Bauten	–132’555	–72’543
Technische Anlagen und Maschinen	–41’727	–74’551
Übrige Sachanlagen	–2’763	2’567
Immaterielle Werte	–1’736	–481
Finanzanlagen	–3’077	–119
Beteiligungen	–2’500	–1’000

	2023	2022
5) Finanzerfolg	**–4’212**	**–1’718**
Kapitalzinsertrag	748	1’071
Wertschriftenertrag	0	294
Beteiligungsertrag	864	613
Kapitalzinsaufwand	–5’821	–3’625
Übriger Finanzaufwand	–4	–70

	2023	2022
6) Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	**4’662**	**49’597**
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen	6’746	54’168
Verlust aus Verkauf von Anlagevermögen	–2’084	–4’571

	2023	2022
7) Aktive Rechnungsabgrenzungen	**12’694**	**11’523**
Vorausbezahlte Aufwendungen	12’614	11’425
Übrige Abgrenzungen	80	97

	2023	2022
8) Passive Rechnungsabgrenzungen	**48’595**	**55’262**
Ertragsabgrenzung Abonnemente Bernaqua	2’010	2’013
Mieten	598	904
Cumulus-Verpflichtungen gegenüber Kunden	36’225	39’133
Übrige Abgrenzungen	9’762	13’213

	2023	2022
9) Rückstellungen	**43’920**	**24’997**
AHV-Ersatzrente langfristig	2’381	9’234
Rückstellungen belastende Mietverträge kurzfristig	4’412	4’796
Rückstellungen belastende Mietverträge langfristig	15’901	4’413
Ersatzinvestitionen/Sanierungen langfristig	1’083	1’100
Rückstellungen Interio kurzfristig	895	895
Rückstellungen Interio langfristig	3’737	4’558
Rückstellungen Rückbaukosten kurzfristig	3’091	0
Rückstellungen Rückbaukosten langfristig	12’420	0

GELDFLUSSRECHNUNG

in TCHF

	2023	2022
GELDFLUSS AUS GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
Gewinn	3'593	46'854
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	184'359	146'127
Sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwände und Erträge	–3'012	–355
Gewinn aus dem Verkauf von Anlagevermögen	–6'746	–54'168
Verlust aus dem Verkauf von Anlagevermögen	2'084	4'571
Veränderung Rückstellungen	18'923	4'411
Cash Flow	199'200	147'441
Veränderung kurzfristige Forderungen	22'838	–17'139
Veränderung Vorräte	–2'536	–5'000
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	–1'171	734
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	–42'053	–1'269
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	–6'667	–18'238
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	**169'612**	**106'530**

	2023	2022
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Investitionen		
Sachanlagen	–68’309	–203’674
Immaterielle Werte	–1’092	–1’081
Desinvestitionen		
Finanzanlagen	654	10’201
Beteiligungen	2’275	4’300
Sachanlagen	14’450	79’511
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**–52’021**	**–110’743**

	2023	2022
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Veränderung kurzfristige Forderungen	2’059	–4’007
Veränderung verzinsliche kurzfristige Verbindlichkeiten	–60’971	38’946
Veränderung verzinsliche langfristige Verbindlichkeiten	–55’050	–29’709
Veränderung Genossenschaftskapital	39	59
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**–113’923**	**5’289**
Veränderung der flüssigen Mittel	**3’668**	**1’076**

	2023	2022
LIQUIDITÄTSNACHWEIS		
Flüssige Mittel 01.01.	24’358	23’282
Flüssige Mittel 31.12.	28’027	24’358
Veränderung der flüssigen Mittel	**3’668**	**1’076**

GEWINNVERWENDUNG
in TCHF

	2023	2022
VERWENDUNG DES BILANZGEWINNES		
Gewinnvortrag	636	783
Gewinn laufendes Jahr	3’593	46’854
Bilanzgewinn	**4’229**	**47’636**
Zuweisung an Freiwillige Gewinnreserve	–4’000	–47’000
Vortrag auf neue Rechnung	**229**	**636**

AUFWENDUNGEN DES KULTURPROZENTES

in TCHF

	2023	2022
Kulturelles	1’583	1’679
Bildung	12’038	14’769
Soziales	1’033	953
Freizeit und Sport	463	446
Wirtschaftspolitik	239	358
Anteilmässige Verwaltungskosten / Rückstellungen	431	452
Total	**15’787**	**18’657**
0,5 % des massgebenden Umsatzes	15’598	15’224

KUMULATIVE KULTURAUFWENDUNGEN

in TCHF

	2020–2023	2019–2022
Kumulative Kultur-Ausgaben	86’913	87’041
Kumulative Zuweisung aus Kulturprozent (0,5 % auf massgebenden Umsatz)	–62’213	–62’144
Vortrag aus dem Jahr 2019 respektive 2018	386	90
Mehrausgaben als statutarisch verpflichtet	**25’086**	**24’987**

Bericht der Revisionsstelle

An die Urabstimmung der
Genossenschaft Migros Aare, Moosseedorf (BE)

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Genossenschaft Migros Aare (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Die Verwaltung ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten der Verwaltung für die Jahresrechnung

Die Verwaltung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die die Verwaltung als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist die Verwaltung dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Verwaltung beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt.

Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 906 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 21. März 2024
Ernst & Young AG

Mathias Zeller
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Jacqueline Wolf
Zugelassene Revisionsexpertin



Herausgeberin
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl
Corporate Communications

Redaktion
Corporate Communications
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl
freudiger text konzept, Biel

Online
Markom Factory und Technology Development
Corporate Communications
Genossenschaft Migros Aare, Schönbühl

Konzept und Visuelle Gestaltung
weiss communication + design, Biel

Korrektorat
klippundklartext, Stephan Daehler, St. Gallen

Bilder
Fotostudio Genossenschaft Migros Aare
Seite 2, 8: Getty Images

Wandel als Chance.



Online-Geschäftsbericht
geschaeftsbericht.migrosaare.ch


MIGROS
Genossenschaft Migros Aare